

Aichacher-Friedberger- Wochenblatt.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

N^o 34.

25. August 1850.

Bekanntmachung.

Abdruck von Abschrift.

Staatsministerium des Innern.

Seine Majestät der König haben allerhöchst zu genehmigen geruht, daß für die Zukunft bei der Bewerbung um Landgerichtsbieners-Stellen neben der erprobten Tauglichkeit und der erworbenen Verdiensten ausschließlich die Länge der Dienstzeit zu entscheiden hat, daß daher die Pensionirung fortan nicht mehr als Erforderniß erscheint, vielmehr bei sonst ganz gleichen Verhältnissen die höhere körperliche Tüchtigkeit, sohin die Felddienstauglichkeit vorzüglichere Berücksichtigung finden wird.

Dies wird dem kgl. Gendarmerie-Corps-Commando zur weiter geeigneten Verfügung eröffnet.

München den 1. August 1850.

gez. von Zweck.

Graf von Hundt.

Bekanntmachung.

Graf von Hundt in Unterweiskertshofen
gegen
Wirth Ostermayer von Sittenbach, wegen
vier Schulden betr.

In obenerwähnter Sache find dem Wirth von
Joseph Ostermayer von Sittenbach

- 1) 3 Pferde
- 2) 4 Kühe
- 3) 2 Wägen
- 4) 1 Wägel
- 5) 2 Pflüge
- 6) 1 Egge
- 7) 2 Kleiderkästen
- 8) 2 Betten

gepfändet worden. Zur Versteigerung dieser Gegenstände wird Termin auf

Dienstag den 3. September l. Js.

Nachmittags 4 Uhr

in loco Sittenbach anberaunt, wozu Kaufslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der Hinschlag nur dann erfolgt, wenn wenigstens $\frac{3}{4}$ Theile des Schätzungswertes erreicht werden.

Friedberg den 6. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht

D. beurt.

Zeiser l. Assessor.

Bekanntmachung.

Die Ergänzung der Geschwornen-
Hauptliste betr.

Die Gemeindeverwaltungen haben in betreff der
Ergänzung der Geschwornen-Hauptliste bekannt zu

machen, daß die auf dieser Liste vorgetragenen Geschwornen, welche das 60. Lebensjahr erreicht oder überschritten haben, und von der in Art. 77 des Gesetzes enthaltenen Befugniß Gebrauch zu machen willens sind, dieses alsbald zu erklären haben, da außerdem spätere Reklamationen nicht mehr berücksichtigt, vielmehr bis zum Zusammentritte des zweitfolgenden Landrathes hinausgeschoben werden müssen. Es ist term. 3 Wochen über den Vollzug der geschriebenen Bekanntmachung schriftliche Anzeige zu machen.

Friedberg am 19. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht

D. beurl.

Zeiller I. Assessor.

Bekanntmachung.

Da bei der ersten Versteigerung auf das Anwesen des Nothgerbers Franz Giser von Friedberg kein Angebot gelegt worden ist, so wird zur wiederholten Versteigerung desselben Termin auf

Dienstag den 3. September l. Js.

Vormittags 11 — 12 Uhr

in der Gerichtskanzlei anberaunt.

Hinsichtlich der Bestandtheile dieses Anwesens und ihres Werthes wird sich auf die öffentliche Ausschreibung in der Augsburg'schen Abendzeitung St. 164 und in dem Michacher-Friedberger Wochenblatte St. 23 bezogen.

Kaufslustige werden hiezu mit Bemerken eingeladen daß der Hinschlag an den Meistbietenden ohne Rücksicht auf den Schätzungswert erfolgt, und daß sich dem Gerichte unbekannte Käufer über Zahlungsmittel auszuweisen haben.

Friedberg am 12. August 1850.

Königl. Landgericht Friedberg.

D. beurl.

Zeiller I. Assessor.

Bekanntmachung.

Im Wege der Hilfsvollstreckung wird das Anwesen des Bauers Michael Bichler von Malzhäusen

dem gerichtlichen Zwangsverkauf unterstellt, und ist hiezu Termin auf

Mittwoch den 11. September

Nachmittags 3 Uhr

in loco Malzhäusen anberaunt.

Steigerungslustige werden mit dem Bemerken eingeladen, daß Gerichte unbekannte sich über Zahlungsunfähigkeit auszuweisen haben und daß der Hinschlag nach §. 64 des Hypothekengesetzes und §. 98 — 101 der Prozeßnovelle von 1837 zu erfolgen hat.

Das Anwesen besteht aus einem neugebauten Wohnhaus nebst Stall, Stadel und Backhaus im Werth zu 4300 fl.; aus Grundstücken:

- 1) Acker, 62 Tggr. 12 Dez.; 2) Wiesen, 18 Tggr. 68 Dez.; 3) Waldungen, 42 Tggr. 65 Dezim.; 4) Oedungen, 2 Tggr. 02 Dezim., im Werthe von 9200 fl., sohin im Gesamtwertbe von 13500 fl.

Friedberg am 9. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht.

D. beurl.

Zeiller, I. Assessor.

Bekanntmachung.

Schuldenwesen der Wirth Jos. Mayer'schen Relikten v. Roßbach betr.

Auf Andringen eines Hypothekgläubigers wird im Wege gerichtlicher Hilfsvollstreckung das Anwesen der Wirth Jos. Mayer'schen Relikten von Roßbach öffentlich versteigert, und hiezu Termin auf

Samstag den 26. Oktober

Nachmittags von 2 — 3 Uhr

im schuldnerschen Hause anberaunt.

Dieses Anwesen besteht:

- 1) aus dem zur Kirche Wenigmünchen freistehigen Viertelwirthshofe zu Roßbach, mit Wohnhaus und separat stehenden Stadel u. Stall, dann Pfundhäuschen, Hofraum und Garten Fl.-Nr. 666 zu 51 Dez., dann der realen Lafernwirtschaftsgeräthschaft, geschätzt auf 9800 fl.
- 2) aus 21 Tggr. 35 Dez. Grundstücken, werth 5750 fl.

Der Hinschlag an den Meistbietenden erfolgt nur dann, wenn das Meistgebot den Schätzungswert erreicht und wird hiebei nach §. 64 des Hypothekengesetzes vorbehaltlich der Bestimmungen der Prozeß-Novelle vom 17. November 1837 §. 98 — 101 verfahren.

Kaufslustige werden hiezu mit dem Bemerken eingeladen, daß sich dem Gerichte unbekannte Käufer über Zahlungsmittel auszuweisen haben.

Friedberg den 19. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht.

D. l. abs.

Zeiller I. Assessor.

B e k a n n t m a c h u n g.

Nachdem bei der Beufuß der Versteigerung das Jakob Abstätter'schen Anwesens zu Oberbernbach am 12 Juli dieses Jahres stattgefundenen Tagesfahrt ein Käufer sich nicht eingefunden hat, so ist auf neuerliches Andringen zur zweimaligen Versteigerung dieses Anwesens Termin auf

Montag den 16. September l. Js.

Vormittags 11 Uhr

in loco Oberbernbach mit dem Bemerken anberaumt, daß der Hinschlag ohne Rücksicht auf den Schätzungswert erfolge.

In Ansehung der Bestandtheile und des Werthes dieses Anwesens wird sich auf die Ausschreibungen im Alchacher-Friedberger Wochenblatt vom 2. Juni l. Js. Nr. 22, Schrobenhauser Wochenblatt vom 1. Juni l. Js. Nr. 23 und Mäiner Wochenblatt vom 1. Juni l. Js. Nr. 22 bezogen.

Dem Gerichte unbekannte Steigerungslustige haben sich über Leumunds- und Vermögensverhältnisse durch legale Zeugnisse auszuweisen.

Alchach den 12. August 1850.

Königl. Landgericht Alchach.

Wimmer.

B e k a n n t m a c h u n g.

Nachdem bei der Beufuß der Versteigerung des Anwesens der Lorenz Lichtensern'schen Eheleute zu Pirenried am 16. Juli l. Js. stattgefundenen Tages-

fahrt ein Käufer sich nicht eingefunden hat, so ist auf neuerliches Andringen zur zweimaligen Versteigerung dieses Anwesens Tagesfahrt auf

Montag den 9. September

Vormittags von 10 — 12 Uhr

in loco Pirenried mit dem Bemerken anberaumt, daß der Hinschlag ohne Rücksicht auf den Schätzungswert erfolge.

In Ansehung der Bestandtheile und des Werthes dieses Anwesens wird sich auf die Ausschreibungen in der Augsburger Abendzeitung vom 8. Juni l. Js. Nr. 159, Allgemeinen Anzeiger vom 12. Juni l. Js. Nr. 47 und Alchach-Friedberger Wochenblatt vom 16. Juni l. Js. Nr. 24 bezogen.

Dem Gerichte unbekannte Steigerungslustige haben sich über Leumunds- und Vermögensverhältnisse durch legale Zeugnisse auszuweisen.

Alchach den 12. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht.

Wimmer.

Bekanntmachung.

Hafner gegen Gail wegen

Hypothekensinsen betr.

Freitag den 6. September Vormittags 11 Uhr, werden auf der Rumühle bei Handzell durch eine Landgerichts-Commission

8 Melkfühe, 4 zweijährige Stiere, 1 eifengearter Wagen

öffentlich an den Meistbietenden gegen sogleich baare Bezahlung versteigert.

Alchach den 19. August 1850.

Königliches bayer. Landgericht.

D. beurl.

v. Plank.

Fischwasser-Verpachtung.

Am Montag den 2. September l. Js.

wird das zum kgl. Universitäts-Fonds München gehörige Fischereirecht an dem Paarflusse an den Meistbietenden vorbehaltlich höherer Genehmigung in der Kanzlei der unterfertigten Administration verpachtet, wozu Nachslustige eingeladen werden.

Alchach den 18. August 1850.

Königliche Universitäts-Fonds-Administration

Alchach.

Lindemann.

Stand und Preis der Nischacher Schranne vom 24. August 1850.

Frucht- Sorten.	Schrankenstand.			Durchschnittspr. pr. Schäffel.						Ganzer Erlös.		Gegen die letzte Schranne ist der Mittelpreis			
	Im Ganzen vorhanden	Hieran verkauft.	Im Rest geblieben.	höchster		mittlerer		mindeste				gefallen.		gestiegen.	
				fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.		
														Sch ä f f e l.	
Wäizen	85	85	—	13	2	12	33	12	1	1066	39	—	—	—	48
Korn	164	164	—	7	48	7	33	7	24	1237	7	—	—	—	42
Gerste	14	14	—	5	48	5	34	5	18	77	12	—	39	—	22
Haber	151	151	1	5	10	3	58	3	45	596	57	—	—	—	—
Summa	414	413	1							2978	46				

Nischacher Viktualien-Preise.

Fleisch, pr. Pfund.	fr.	bl.	Brod.	Pfd.	Loth.	Quint.	Theil.	Mehl, pr. Dreissiger.	fr.	bl.
Ochsenfleisch, gemästertes	10	2	Halbfreyer Semmel	—	3	1	2 ¹ / ₂	Mundmehl	5	1
Rothfleisch	9	2	Kreuzer Semmel	—	6	3	1	Semmelmehl	4	1
Rindfleisch	9	2	Halbfreyer Roggl	—	5	1	1 ¹ / ₂	Schönemehl	3	1
Schweinefleisch	11	—	Kreuzer Roggl	—	10	2	1	Nachmehl	2	1
Kalb- und Schweinefleisch	10	—	Halbbagen Laib	1	1	1	—	Roggenmehl	2	—
Schafffleisch	8	—	Bagen Laib	2	7	3	—	1 Pfd. Roggenbrod	2	—

Viktualien-Preise für Friedberg und Lechhausen.

Fleisch, pr. Pfund.	fr.	bl.	Brod.	Pfd.	Loth.	Quint.	Mehl, pr. Vierling.	fl.	fr.	bl.
Ochsenfleisch, gemästertes	10	2	Halbfreyer Semmel	—	2	3 1/2	Feines Mundmehl	—	50	—
Rothfleisch	9	2	Kreuzer Semmel	—	5	3	Semmelmehl	—	38	—
Rindfleisch	9	2	Zweifreyer Roggl	—	14	2	Geringeres Mehl	—	30	—
Schweinefleisch	11	—	Vierfreyer Roggl	—	29	—	Nachmehl	—	22	—
Kalb- und Schweinefleisch	8	—	Bagen Laib	1	24	—	Bachmehl	—	18	—
Schafffleisch	—	—	Achtfreyer Laib	3	16	—				

Brod- und Mehl-Tarif fürs Land im königl. Landgerichte Friedberg.

Mehl-Tage.						Brod-Tage.					
Gattung.	Preise.						Gattung.	Gewicht.			
	Negen.		Vierling.		Maßl.			Pfund	Loth.	Quint	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
Feines Mundmehl	3	20	—	50	—	12 ¹ / ₂	Halbfreyer Semmel	—	3	—	
Semmelmehl . .	2	32	—	32	—	9 ¹ / ₂	Kreuzer Semmel .	—	6	—	
Geringeres-Mehl .	2	—	—	30	—	7 ¹ / ₂	Zweifreyer Roggl .	—	15	2	
Nachmehl . . .	1	20	—	20	—	5	Vierfreyer Roggl .	—	31	—	
Bachmehl . . .	1	8	—	17	—	4 ¹ / ₄	Bagen Laib . . .	1	27	1	
							Achtfreyer Laib .	3	22	2	

Außwärtige Schranken-Preise.

München 17. Aug. Augsburg 23. Aug. Schrobenhausen 22. August. Rain 17. August. Friedberg 21. August.

Ort der Schranne.	Zeesen.				Wäizen.				Korn.				Gerste.				Haber.				
	höchst.		mittl.		höchst.		mittl.		höchst.		mittl.		höchst.		mittl.		höchst.		mittl.		
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	
München . .	—	—	—	—	—	—	12	15	—	—	7	56	—	—	6	55	—	—	5	6	
Augsburg . .	—	—	—	—	13	35	13	22	8	10	7	55	7	37	—	—	6	22	5	54	
Schrobenhausen	—	—	—	—	12	34	12	21	7	1	6	47	6	19	5	30	4	46	3	55	
Rain	—	—	—	—	12	36	11	54	7	16	7	4	6	48	5	15	4	48	4	36	
Friedberg . .	4	38	4	22	6	13	20	12	32	11	44	7	54	7	32	4	38	4	22	4	6